



BLICKPUNKT

Erntedank rund um die Kirche

GEORGMARIENHÜTTE. Die Harderberger Kirchengemeinde Maria Frieden veranstaltet am Erntedanksonntag, 5. Oktober, ein großes Fest mit Gottesdienst und buntem Markttreiben rund um den Kirchturm. Es beginnt um 9.30 Uhr mit einem festlichen Erntedank-Gottesdienst in der Pfarrkirche zum Thema „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“. Dabei erzählen und spielen die Kinder des Harderberger Kindergartens St. Johannes Vianney die Geschichte von Frederick, der kleinen Maus. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet von einem „Familienchor“, der sich aus kleinen und großen Sängern der Harderberger Kinderschola, des Jugendchores und der Mountain-Singers zusammensetzt. Nach dem Gottesdienst beginnt gegen 10.30 Uhr ein buntes Markttreiben rund um den Kirchturm, an dem sich alle Gruppen und Vereine der Gemeinde beteiligen. An verschiedenen Marktständen werden allerlei Leckereien wie selbst gemachte Marmeladen, Säfte, bunte Äpfel und Trauben, Popcorn, Kuchen oder Brot angeboten und natürlich erwartet die Besucher auch ein umfangreiches Gastro-Angebot. Der Erlös des Erntedankfestes ist für die Initiative „Mittendrin – Gemeinsam leben für alle e.V.“ bestimmt. Der Verein setzt sich für Integration/Inklusion von jungen Erwachsenen mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung ein.



Mit nur zwei Schlägen stach GMHüttes Bürgermeister Heinz Lunte das Freibierfass zur Eröffnung der Oeseder Kirmes an.

Foto: Hermann Penttermann

„Traditionelles Brauchtum“

Nach Fassantrieb und Freibier begutachteten Mitglieder des Rates die Kirmes

USCH GEORGMARIENHÜTTE. „Ich glaube“, vermutete GMHüttes Bürgermeister gestern bei der offiziellen Eröffnung, „dass die Oeseder Kirmes in diesem Jahr noch größer ist und noch mehr Besucher anlocken wird.“ Zusammen mit Otto Cornelius, dem Präsidenten des Schaustellerverbands Weser-Ems, eröffnete er das viertägige Volksfest gestern um 16.06 Uhr.

Mit nur zwei Schlägen stach der Bürgermeister im Anschluss das traditionelle Frei-

bier an, in dessen Genuss neben den Ratsherren der Stadt auch Schausteller und Besucher der Kirmes kamen. Zuvor hatten Heinz Lunte und der Schaustellerpräsident jeweils eine Schülerin der zweiten, dritten und vierten Klasse der St.-Antonius-Grundschule Holzhausen, die den Malwettbewerb zur Kirmes gewonnen hatten, ausgezeichnet und mit kostenlosen Fahrchips beschenkt.

Nach dem offiziellen Akt schlenderten die Gäste über das Großereignis. Obwohl den meisten Politikern viele Fahr-

geschäfte zu rasant erschienen, bekundeten doch viele die Absicht, eine Runde auf dem Riesenrad zu drehen und so einmal Oesede von oben zu begutachten. Damit dürften sie im Gegensatz zu vielen der erwarteten 150 000 Besucher stehen, die sicherlich auch an „Top Spin“, Flugsimulator, „Eclipse“ oder einem anderen Großfahrgeschäft ihren Spaß haben werden.

Bereits am Vorabend, beim traditionellen „Dämmer-schoppen“ von Stadt und Schaustellern im Rathaus, hatten diese dem Bürgermeis-

ter und Ordnungsamtsleiter Gerhard Philipp jeweils ein „Miniatur-Zauber-Karussell“ überreicht. „Gerade hier in Oesede hat die aus dem Kirchweihfest entstandene Kirmes eine lange Tradition“, erklärte Heinz Hammoor, der Kulturbbeauftragte der Schausteller. In Oesede werde diese Tradition besonders gut gepflegt.

Der Einzelhandel im GMHütter Zentrum beteiligt sich morgen wie immer mit einem verkaufsoffenen Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie attraktiven Sonderangeboten am Marktgeschehen. An

allen Kirmestagen wird ab 15 Uhr ein extra Kirmesbus eingesetzt, der wie die normalen Linienbusse im Stadtgebiet zu ermäßigten Fahrpreisen verkehrt.

Daneben gibt es für die auswärtigen Besucher heute ab 16 Uhr und am Sonntag ab 15 Uhr – jeweils bis 23.00 Uhr – ab dem Industriepark Osterheide im Viertelstunden-Takt einen kostenlosen Park+Ride-Verkehr. Hierfür sind Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz der Firma Toom ausreichend vorhanden.

Ärger mit Jugendlichen in Kloster

GEORGMARIENHÜTTE. Aufgrund vermehrter Beschwerden über Lärmentwicklung und Verschmutzung vor dem Schulgelände der Sophie-Scholl-Schule in Kloster Oesede lädt der SPD-Ortsverein des Stadtteils am Dienstag, 30. September, um 19.30 Uhr die betroffenen Jugendlichen und Junggebliebenen sowie die angrenzenden Anwohner zu einem Gespräch ein.

Treffpunkt ist auf dem Schulhof. Nicht über, sondern mit den Jugendlichen ins Gespräch kommen ist dabei die Devise von Jutta Olbricht, SPD-Stadtbezirksvorsitzende. Gemeinsam soll nach einem Treffpunkt gesucht werden, mit dem alle leben können, denn nicht alle Jugendlichen lassen sich in Vereinen und Gruppen einbinden.

Kolpingaktion zum 85-Jährigen

GEORGMARIENHÜTTE. Am Samstag, 4. Oktober, lädt die Kolpingsfamilie Oesede anlässlich ihres 85-jährigen Bestehens zu einem Aktionssamstag rund um die St.-Peter-und-Paul-Kirche Oesede ein. Das Programm umfasst Fahrradputzaktion, Spielangebote für Kinder oder Kaffee und Kuchen. Um 16.30 Uhr findet ein Familien-gottesdienst zum Erntedank statt, dessen musikalische Umräumung das Hornkollegium des städtischen Konservatoriums Osnabrück sowie ein Projektchor übernehmen. Anschließend gibt es Kartoffelpfannkuchen in Pauluspark (Pastors Garten) und Petruschütze (Gemeindepavillon). Außerdem ist eine Fotoausstellung der Kolpingsfamilie vom Vater-Kinder-Wochenende zu sehen.

Paletti-Angebote nach den Ferien

GEORGMARIENHÜTTE. Nach den Herbstferien beginnen in der Kunstschule Paletti neue Kurse. Kinder ab sechs Jahren können ab Freitag, 31. Oktober, die spannende Welt der Engel erkunden und dabei feststellen, dass diese nicht nur zur Weihnachtszeit aktiv sind. In dem Kursus, der an vier Freitagen jeweils von 15 bis 16.30 Uhr stattfindet, werden die Teilnehmer malen, drucken oder erfinden. Ein „Textilatelier“ für Kinder ab sieben Jahren beginnt am Dienstag, 28. Oktober, von 17 bis 18.30 Uhr. Im Kursus fertigen die Kinder mit Nadel und Faden kleine Bilder an und lernen andere textile Techniken wie das Färben, Drucken und Filzen kennen. Anmeldung und Infos unter www.kunstschule-paletti.de oder Telefon 05401/849281.

GRATULATION

Hasbergen: Franz Heidemann, Friedeshöhe 1, wird heute 80 Jahre alt. Adolf Denker, Ostlandweg 1, feiert heute seinen 75. Geburtstag.

KONTAKT

Ihre Redaktion
0541/310-
W. Elbers (we) -683
D. Kröger (dk) -682
M. Weber (mweb) -686
Sekretariat -688
Fax -660
E-Mail: rund-um-suedwest@neue-oz.de

Anzeigen 0541/310-310
Fax -790
E-Mail: anzeigen@neue-oz.de
Abo-Service -320

Drei Coverbands zum Jubiläum

Zum 20. Mal GMHütter Oldie-Party

GEORGMARIENHÜTTE. Vor einem Jahr gelang den GMHütter Oldie-Freunden bei der Rückkehr in die Sporthalle der Realschule, wo 1989 alles begann, eine glänzende „Back to the roots“-Auflage ihrer „Oldie-Fete“. Am Samstag, 22. November, steigt an gleicher Stelle die 20. Auflage der Stimmungsparty, bei der die Covergruppen CCR-Revival Band, Smokie-Revival und Tomcat es rocken lassen.

Zum Jubiläum war mit Chris Thompson ein Stargast an der Verpflichtungsleine, doch der Sänger von Manfred Manns Earth Band sagte letzte Woche kurzfristig ab. Dirk Wenzel von den Oldie-Freunden: „Alles war mit dem Management geklärt, es fehlte nur noch die Unter-

schrift.“ Die Organisatoren disponierten auf die Schnelle um und setzen jetzt wie beim Vorjahreserfolg auf hochkarätige Coverbands, die verdammt nah am Original dran sind. Das Motto lautet diesmal: „Let the good times rock ‘n’ roll and meet the Beat!“

Einlass ist um 19 Uhr, um 20 Uhr steht die erste Band auf der Bühne. Karten sind im Vorverkauf in GMHütte in der Q1-Tankstelle Malberger Straße, bei Toto-Lotto Pawlak (Combi-Markt), Schreibwaren Fröse in Oesede und Kloster Oesede sowie Schuh + Sport Wöhrmeyer in Holzhausen und in Hagen in der Q1-Tankstelle Höhenweg erhältlich. In Osnabrück gibt es Karten beim Neue-OZ-Ticketshop in der Großen Straße.



Die volle „Oldies but Goldies“-Mischung bietet am Samstag, 22. November, wieder die von Dirk Wenzel mitorganisierte Oldie-Party in der Sporthalle der Realschule. Foto: Gert Westdörp

XXL

Verkaufsoffenes

Samstag
27.9.08
von 10-18 Uhr geöffnet!

Sonntag
28.9.08
von 14-18 Uhr geöffnet!

Polstermöbel-Wochenende

KOMMEN! SEHEN! SPAREN!

20%*

RABATT! +

Einmalig nur heute und morgen!

+ 10%*

EXTRA-RABATT!

Rücknahme und fachgerechte Entsorgung Ihrer Altpolstermöbel!

*Ausgenommen sind bereits reduzierte, gesondert gekennzeichnete Modelle aus laufenden Werbungen. Gilt nur für Neuaufträge im Aktionszeitraum.

GENIESSER-WOCHENENDE
Kaffee und Kuchen für nur

2,- €

Abb. ähnlich

Wir sind nonstop für Sie da:
Mo - Fr 9.00-19.00 Uhr
Sa 10.00-18.00 Uhr

MOBEL MEYER

WOHNIDEEN

GEORGMARIENHÜTTE • LEIMBRINK 1-5 • Tel. 05401-845-0 • Fax 05401-41983 www.moebel-meyer.com